

BESCHLUSSVORLAGE

BV-0011/2024
öffentlich

Amt:	Bau- und Ordnungsamt
Bearbeiter:	Carola Studte

Datum:	25.01.2024
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Ortschaftsrat Barleben	29.02.2024		x	-	-	14	0	0
Bauausschuss	05.03.2024		x	-	-	4	0	0
Hauptausschuss	12.03.2024		x	-	-	7	0	0
Gemeinderat	14.03.2024		x	-	-	17	0	0

vom Mitwirkungsverbot nach §33 KVG LSA betroffen:

Mitzeichnung der Ämter / Bereiche:

Zentrale Dienste (ZD)	Finanzen (FIN)	Bau- und Ordnungsamt (BOA)	Bildung und Soziales (BS)	Unternehmerbüro (UB)	Bürgermeisterbüro (BMB)
-----------------------	----------------	----------------------------	---------------------------	----------------------	-------------------------

Gegenstand der Vorlage:

Barleben, Vorplanung Radweg zum Barleber See

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beschließt für den Radweg in Richtung Barleber See die Trassenführung nach Variante 3 mit einer Oberflächenbefestigung aus Asphalt in vorliegender Fassung.

Frank Nase
Bürgermeister

Siegel

Sachverhalt

Nach der Erarbeitung des Radwegekonzeptes für die Gemeinde Barleben erfolgte durch den Gemeinderat in der BV-0064/2023 eine erneute Priorisierung zu den jeweiligen Radwegeabschnitten. Der Geh- und Radweg zum Barleber See wurde der Priorität 2 (Maßnahme G 3.2) zugeordnet.

Das Ingenieurbüros WSTC aus Magdeburg wurde mit der Vorplanung des Radweges entlang der Bahnstrecke zwischen dem Burgenser Weg und dem Buschweg in Höhe S-Bahnstation Barleber See beauftragt.

Die ausbaulänge des Weges beträgt ca. 840 m.



Planbereich



Hinsichtlich der Trassenführung wurden 3 Varianten mit verschiedenen Ausbaumöglichkeiten betrachtet.

Bei Variante 1 und 2 erfolgt der grundhafte Ausbau auf der vorhandenen Wegeführung, dabei in Variante 2 mit einer Trassenoptimierung verbunden. Ungünstig zeigt sich hierbei, dass diese bereits vorhandene Wegeführung zum größten Teil über das Flurstück der Deutschen Bahn verläuft (sh. nachfolgendes Beispiel).

Bei Variante 3 findet die vorhandenen Wegeführung keine Berücksichtigung. Hier wird generell das zur Verfügung stehende gemeindeeigene Flurstück genutzt.

farblich unterlegt = gemeindliches Grundstück



vorhandene Wegeführung

Seitens der Verwaltung wird in Hinblick auf eine dann vorzunehmende Beantragung zur Grunddienstbarkeit bei der Deutschen Bahn von vornherein Variante 3 favorisiert. Die Notwendigkeit, auf einem fremden Grundstück zu bauen, wird nicht erkannt. Zudem wird die zeitnahe Umsetzbarkeit bei vorgenannter notwendiger Beantragung in Frage gestellt.

Der Ausbau bzw. die Wegebefestigung ist in

- Asphaltbauweise
- mit Rasensteinen oder

- mittels Betonspurbahnen (Ortbeton) möglich.

Hinsichtlich vorgeschlagener Befestigungen wird seitens der Verwaltung die Asphaltbauweise favorisiert.

Bituminöse Befestigungen bieten nach wie vor den besten Fahrkomfort, verursachen die geringsten Kosten und sollten daher für den Radwegebau im Außenbereich vorzugsweise verwendet werden.

Hinsichtlich der Kosten stellt sich folgende Übersicht dar.

Die folgende Tabelle Nr. 1 gibt einen zusammenfassenden Überblick über die Kostenschätzung (siehe auch Anlage Nr. 1) der insgesamt 3 betrachteten Varianten.

Tab. Nr. 2: Übersicht Kostenschätzung Variante Nr. 1 - 3

	Variante Nr. 1	Variante Nr. 2	Variante Nr. 3
Baustelleneinrichtung	21.650,00	23.450,00	24.550,00
ländlicher Wegebau	345.101,00	374.623,50	383.348,00
Herstellung Muldensysteme	11.975,00	11.995,00	12.035,00
Ausstattung / Landschaftsbau	17.020,00	22.395,00	34.607,60
Bausumme netto [€]	395.746,00	432.463,50	454.540,60
MwSt.[€]	75.191,74	82.168,07	86.362,71
<u>Bausumme brutto [€]</u>	<u>470.937,74</u>	<u>514.631,57</u>	<u>540.903,31</u>

Die Beauftragung zur weiteren Planung wird in Abhängigkeit der Bestätigung des Haushaltes 2024 erfolgen.

Begründung für Status „nicht öffentlich“: entfällt

Rechtsgrundlage KVG Land Sachsen- Anhalt

Kosten der Maßnahme

JA NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) ANSATZ Planung+ Bauüberwachung 53.000 € 500.000 € Baukosten	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten	3) Finanzierung Eigenanteil Objektbezogene Einnahmen (i.d.R.= (Zuschüsse/ Kreditbedarf Beiträge)	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluss/Kapitaldienst/ Folgekosten oder kalkulatorische Kosten)
--	--------------------------------------	---	--

€	€	€	€
im Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	im Finanzhaushalt <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	betreffende Buchungsstelle I605411020	

Anlagen

Erläuterungsbericht
 Lagepläne V 1 bis V3
 Regelquerschnitte V1 bis V3
 Kostenschätzung
 Fotodokumentation